

Was bringt's?

SROI-ANALYSE

DES MENTORING-PROGRAMMS BALU UND DU



CASE STUDY

25. APRIL 2017

Eine kleine Agenda für heute...

1. EINLEITUNG

Was bringen Mentoring-Ansätze und wie funktioniert *Balu und Du*?

2. METHODIK

Was ist eine SROI-Analyse? Wie wurde sie bei *Balu und Du* angewendet?

3. SOZIALER MEHRWERT

Wie wurden die Wirkungen von *Balu und Du* prognostiziert und monetarisiert?

4. INVESTITIONEN

Welche direkten und indirekten Investitionen fließen in *Balu und Du* rein?

5. DIE SOZIALRENDITE

Welchen „Social Return on Investment“ erzielt *Balu und Du*?

6. AUSBLICK

Was nun?



EINLEITUNG

In Deutschland leben leider noch viel zu viele Kinder in Verhältnissen, die ihnen unzureichende Chancen bieten



2,6 Millionen Kinder in Deutschland leben von Sozialhilfe.

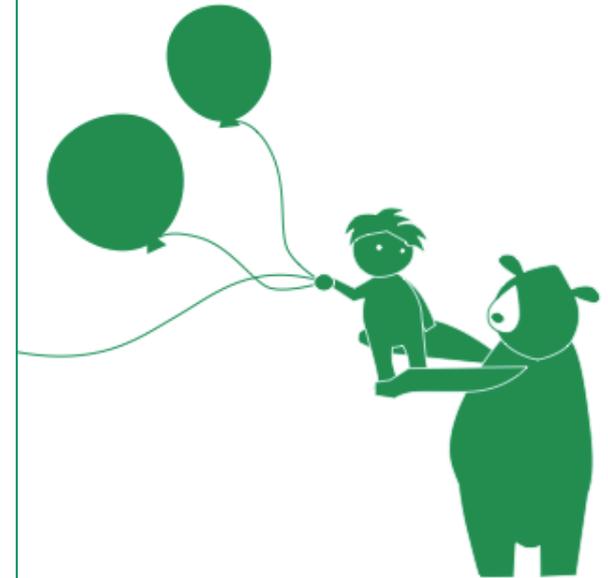
Das ist fast jedes sechste Kind.

Die Wahrscheinlichkeit dass diese Kinder nicht richtig Lesen und Schreiben lernen, ist dreimal so groß wie bei Kindern aus besseren Verhältnissen.

Bei ihnen werden wichtige Charaktereigenschaften oftmals weniger zu Hause gefördert als bei anderen

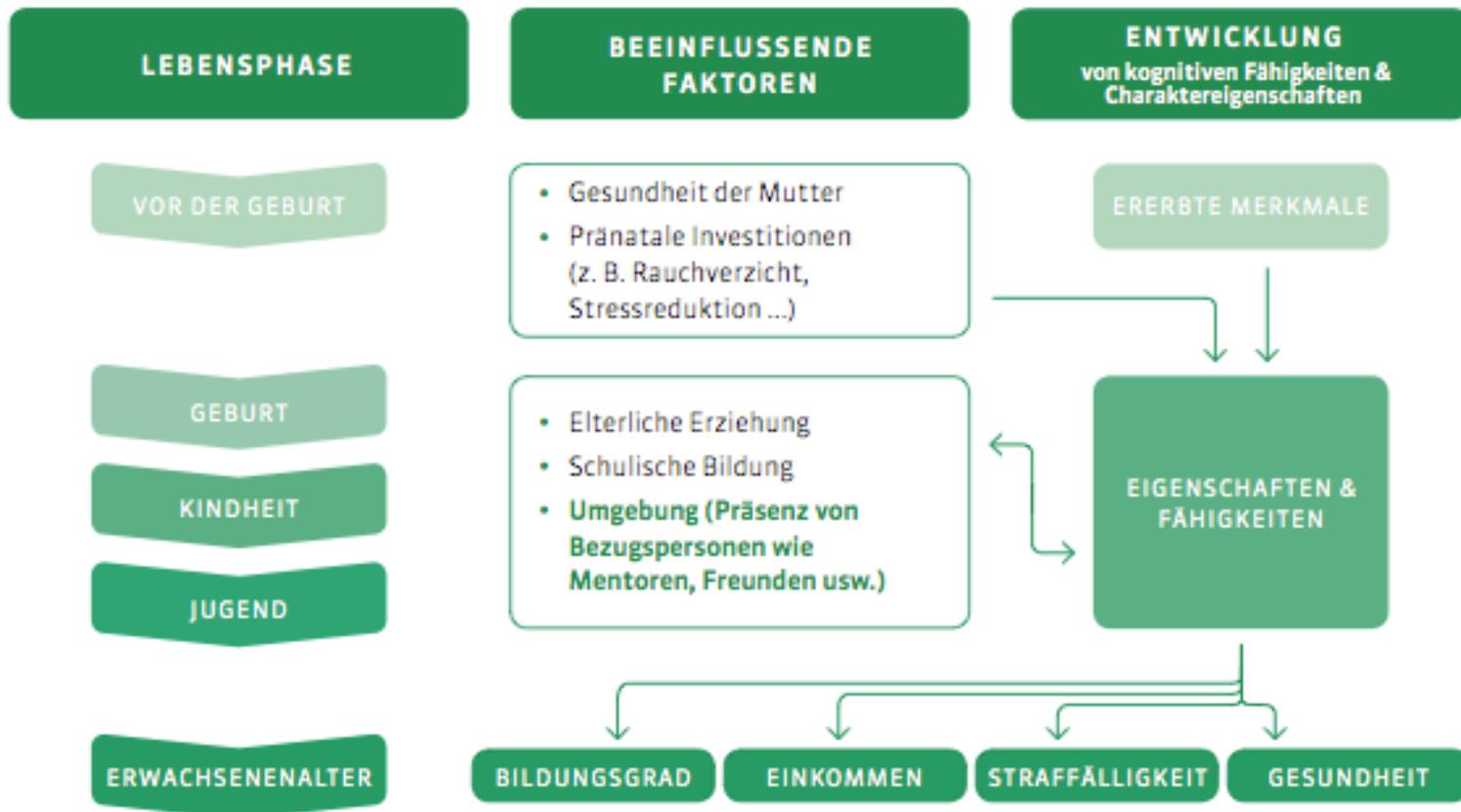
The big 5 character skills:

- 1 **Openness to Experience** – Offenheit für Erfahrungen
- 2 **Conscientiousness** – Gewissenhaftigkeit
- 3 **Extraversion** – Extravertiertheit
- 4 **Agreeableness** – Verträglichkeit
- 5 **Emotional Stability** – emotionale Stabilität.



Vertrauenspersonen, wie Mentoren, können Kinder dabei unterstützen, einen besseren Lebensweg zu gehen...

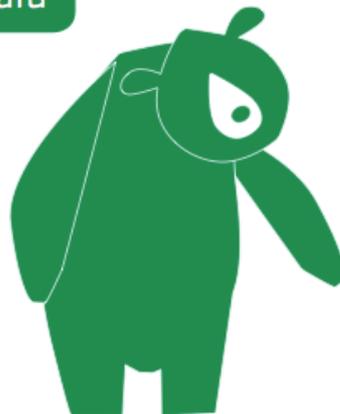
Informelles Lernen – Entwicklung von kognitiven Fähigkeiten und Charaktereigenschaften²



Balu und Du ist ein besonders bekanntes Mentoring-Programm für Grundschul Kinder in Deutschland



Balu



Mogli



**BALU HILFT MOGLI, EINEN WEG DURCH DEN
„DSCHUNGEL“ DES LEBENS ZU FINDEN**



Das Programm *Balu und Du*

- Moglis: 6–10 Jahre
- Balus: 17–30 Jahre (oft Studenten)
- Wöchentliche Treffen: 2–3 Stunden
- Dauer: 1 Jahr (meist länger)
- Beginn: 2002 in Osnabrück
- Seither 6.000 Balu-Mogli-Gespanne
- Geschäftsstelle in Köln
- Programmentwicklung und Sitz in Osnabrück

METHODIK



Warum SROI?

Eine „Social Return on Investment“-Analyse ermöglicht es, die gesamtgesellschaftliche Wirkung eines Programms zu monetarisieren. So wird berechnet, welche Sozialrendite je investiertem Euro entsteht.

Geschichte der SROI-Methodik

Eine erste SROI-Analyse und Berechnung eines Koeffizienten wurde vom **Roberts Enterprise Development Funds (REDF)** in den späten 1990er-Jahren in Kalifornien durchgeführt.²⁹

In Europa hat die **New Economics Foundation**, ein in London angesiedelter Thinktank, Anfang des 21. Jahrhunderts (2003) die Methode aufgegriffen und überarbeitet.³⁰

Auch im deutschsprachigen Raum beginnt sich die SROI-Methodik im Non-Profit-Sektor durchzusetzen. Sie wird an Universitäten und Forschungszentren untersucht und angewendet (z. B. an den Universitäten Wien und Heidelberg).³¹

Wie wird der SROI-Koeffizient berechnet?

Durch eine einfache Division...



In einer SROI-Analyse werden nur die langfristigen Wirkungen monetarisiert



VORGEHEN

1	Auswahl des Programms und der SROI-Analyseart	Zu Beginn ist zu klären: Soll rückblickend evaluiert werden, welcher soziale Mehrwert über eine bestimmte Zeit geschaffen wurde? Oder wird die Sozialrendite eines Programms für die Zukunft prognostiziert?
2	Bestimmung der Stakeholder	Die zentralen Fragen sind: Wer ist betroffen? Für welche Gruppen entsteht ein Mehrwert? Und wer trägt zu diesem Mehrwert bei?
3	Bestimmung der Wirkungskette und der Indikatoren	Kern einer SROI-Analyse ist die Ermittlung der SROI-Kennzahl. Dazu werden vier aufeinanderfolgende Wirkungsindikatoren bestimmt, die eine Wirkungskette (Impact Value Chain) bilden.
4	Datenerhebung	Für den Zeitraum der SROI-Analyse werden die Daten zu Geldmitteln (Inputs), kurzfristigen Folgen (Outputs), mittel- und langfristigen Folgen (Outcomes) und Wirkung (Impact) erhoben – entlang der festgelegten Indikatoren.
5	Auswertung der Daten & SROI-Berechnung	Näherungsvariablen helfen dabei, die Indikatoren für mittel- und langfristige Folgen und für die Wirkung zu monetarisieren. Der soziale Mehrwert des Programms wird dann durch die ursprünglichen Investitionen dividiert und ergibt so den finalen SROI-Koeffizienten. In diesem Schritt werden oft mehrere Sensibilitätsanalysen durchgeführt, um den SROI-Koeffizienten anhand verschiedener Szenarien und Annahmen zu berechnen.
6	Darstellung der Sozialrendite	Ein SROI-Bericht liefert die Erklärungen zu den Berechnungen.

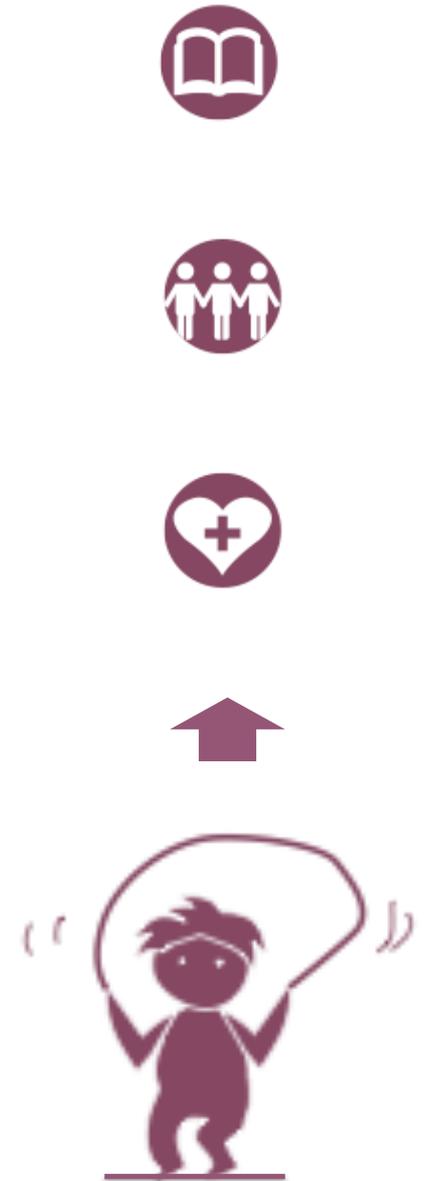
Anwendung der SROI-Methodik bei *Balu und Du*: 5 Maßnahmen zur Sicherstellung eines realistischen Werts

- 1 Selektive Monetarisierung
- 2 Beschränkung der Stakeholdergruppen
- 3 Konservative Annahmen zu den Effekten des Programms
- 4 Limitierte Dauer der Wirkung
- 5 Berücksichtigung negativer Folgen





BERECHNUNG DES SOZIALEN MEHRWERTS



Wissenschaftliche Evaluationen von *Balu und Du* bildeten die Grundlage der Analyse

	AUTOR	STUDIE	JAHR/ ZEITRAUM	UNTERSUCHUNG/ BEFRAGUNG VON
1	H. Müller-Kohlenberg, S. Drexler, B. Borrmann	Evaluation eines Mentorenprojekts im Grundschulalter zur Prävention von gesundheitsgefährdendem Verhalten bei sozial benachteiligten Schülerinnen und Schülern: <i>Balu und Du</i>	2009–2011 (2013 veröffentlicht)	<ul style="list-style-type: none"> • 141 Moglis • 158 Kontrollgruppenkinder • 2.772 Tagebucheinträge der Balus
2	H. Bartl, S. Drexler, C. Weniger, H. Müller-Kohlenberg	Studie zur Nachhaltigkeit der Wirkung des Mentorenprogramms „ <i>Balu und Du</i> “	2012 (2012 veröffentlicht)	<ul style="list-style-type: none"> • 403 Balus • 27 Eltern (hauptsächlich Mütter) • 37 Moglis durch Lehrer beurteilt
3	H. Angermann, L. Ohlemann	Eine Analyse des Zusammenhangs von inhaltsanalytisch erhobenen Beziehungsaspekten mit der Veränderung des Cortisolspiegels der Mentees	2011–2012 (2012 veröffentlicht)	<ul style="list-style-type: none"> • 20 Moglis • Tagebücher von 20 Balus
4	M. Schlüter, H. Müller-Kohlenberg	Feststellung der Wirksamkeit von Präventionsmaßnahmen am Beispiel des Mentorenprogramms „ <i>Balu und Du</i> “: Effektstärken, Netto-Effektstärken und die Funktion von Kontrollgruppen	2008–2019 (2010 veröffentlicht)	<ul style="list-style-type: none"> • 102 Moglis durch Lehrer evaluiert • 92 Moglis durch Aggressionstest evaluiert • 2 verschiedene Kontrollgruppen: N=51 und N=36 durch Lehrer evaluiert
5	M. Szczesny, G. Goloborodko, H. Müller-Kohlenberg	Bürgerschaftliches Engagement als „additives Modell“ zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen: Welche Kompetenzen können im Mentorenprojekt „ <i>Balu und Du</i> “ erworben werden?	2009	<ul style="list-style-type: none"> • 74 Balus • Kontrollgruppe: 208 Nicht-Balus

...

FESTGESTELLTE POSITIVE WIRKUNGEN (AUSWAHL)

- ⊕ Höhere **Konzentrationsfähigkeit**
- ⊕ Stärkere **Unterrichtsbeteiligung**
- ⊕ Bessere **Selbstorganisation**
- ⊕ Bereitschaft zur **Annahme von Kritik**
- ⊕ Bessere **Alltagskompetenzen**

In einem Workshop mit Beteiligten des Programms wurden „Wirkungsketten“ für Moglis und Balus erarbeitet

KURZFRISTIGE
FOLGEN

Welche Folgen zeigen sich bereits unmittelbar **nach Beginn** oder **während** des Programms?

MITTELFRISTIGE
FOLGEN

Welche Folgen manifestieren sich **während** und bis spätestens **zum Ende** des Programms?

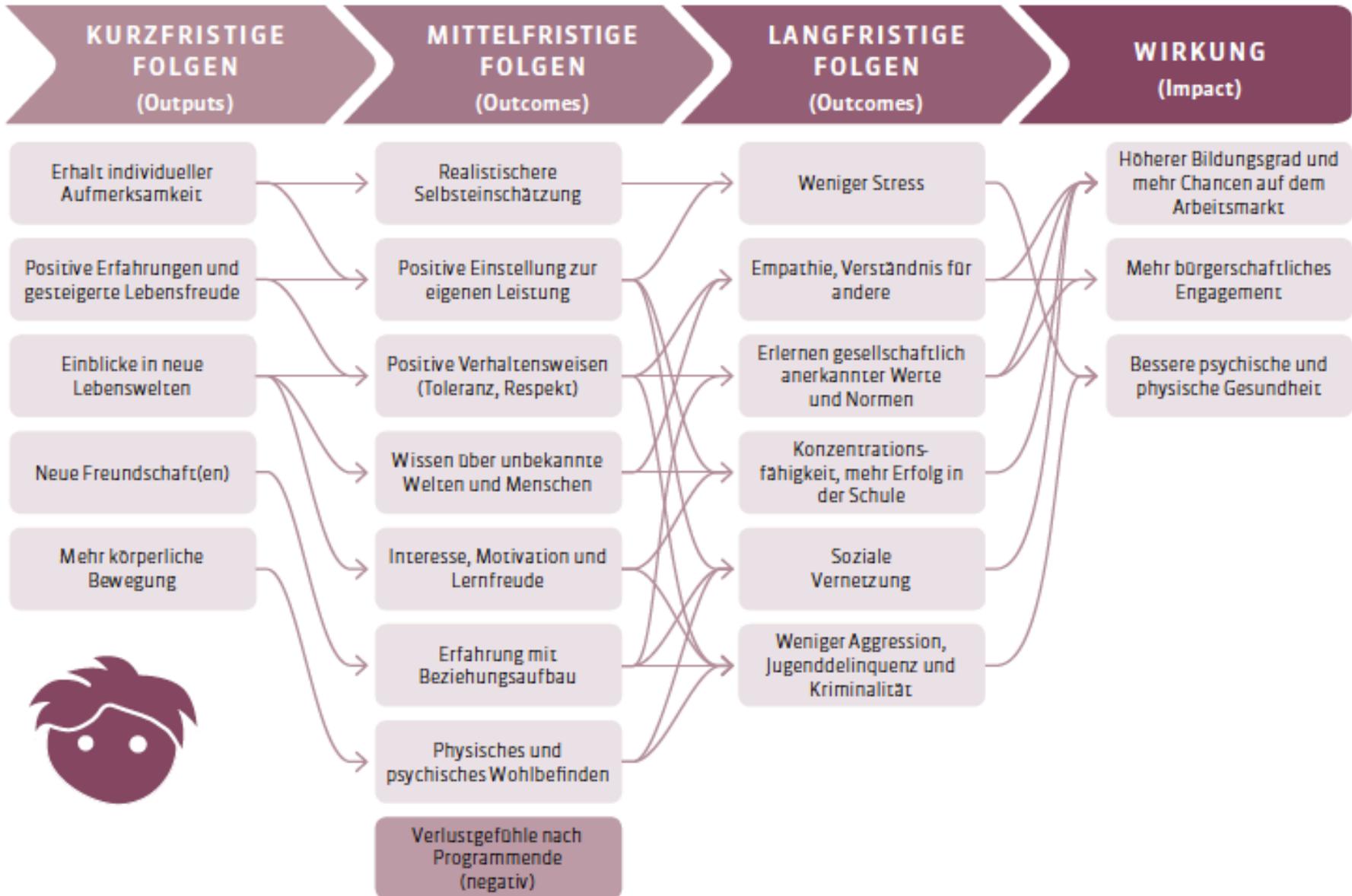
LANGFRISTIGE
FOLGEN

Welche Folgen treten eher **später** auf, im Laufe des Lebens der Moglis oder Balus, als Konsequenz der kurz- und mittelfristigen Folgen?

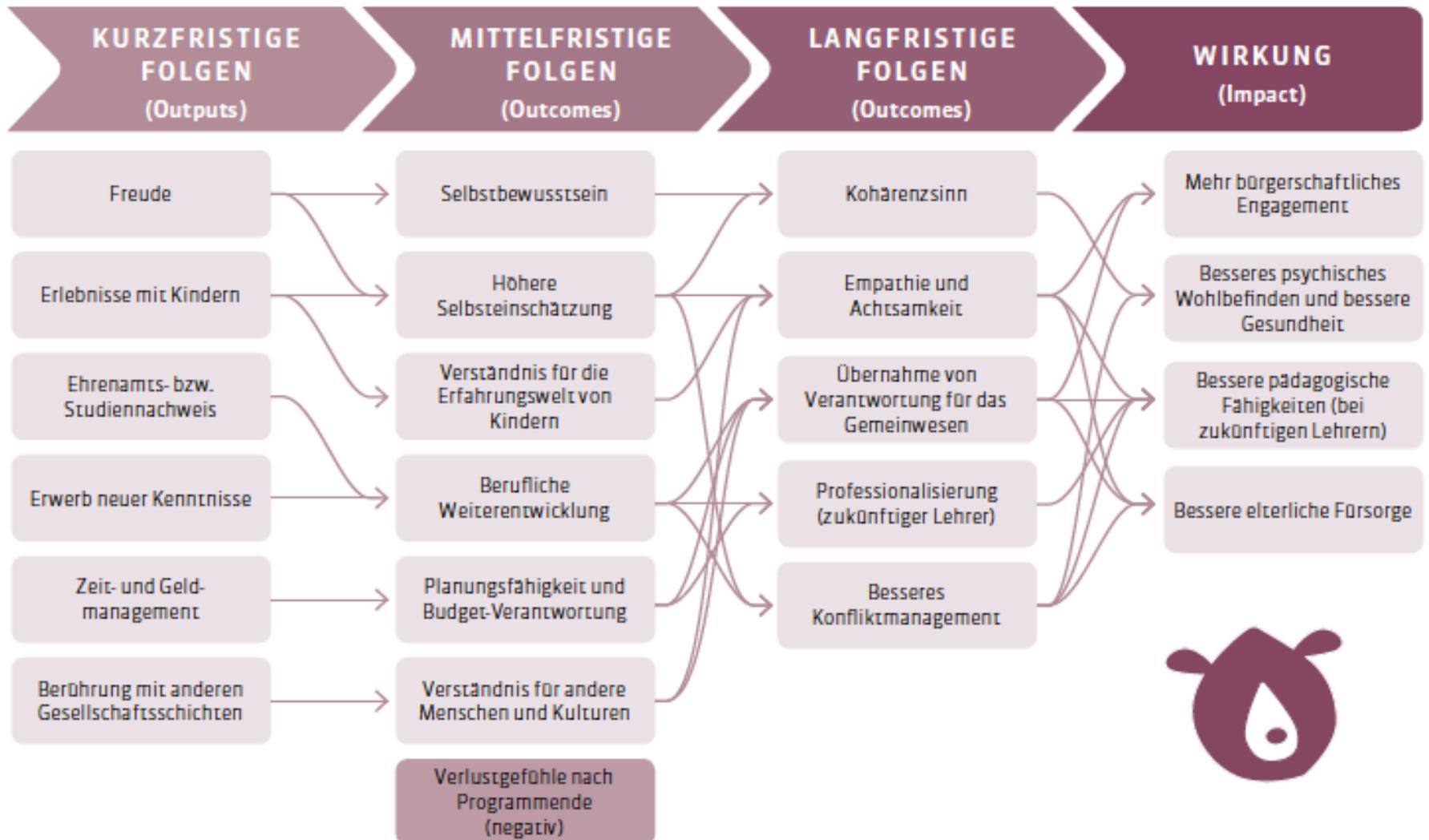
WIRKUNG

Welche **Veränderung** tritt bei Moglis und Balus ein – und auf wen hat diese Veränderung einen Einfluss?

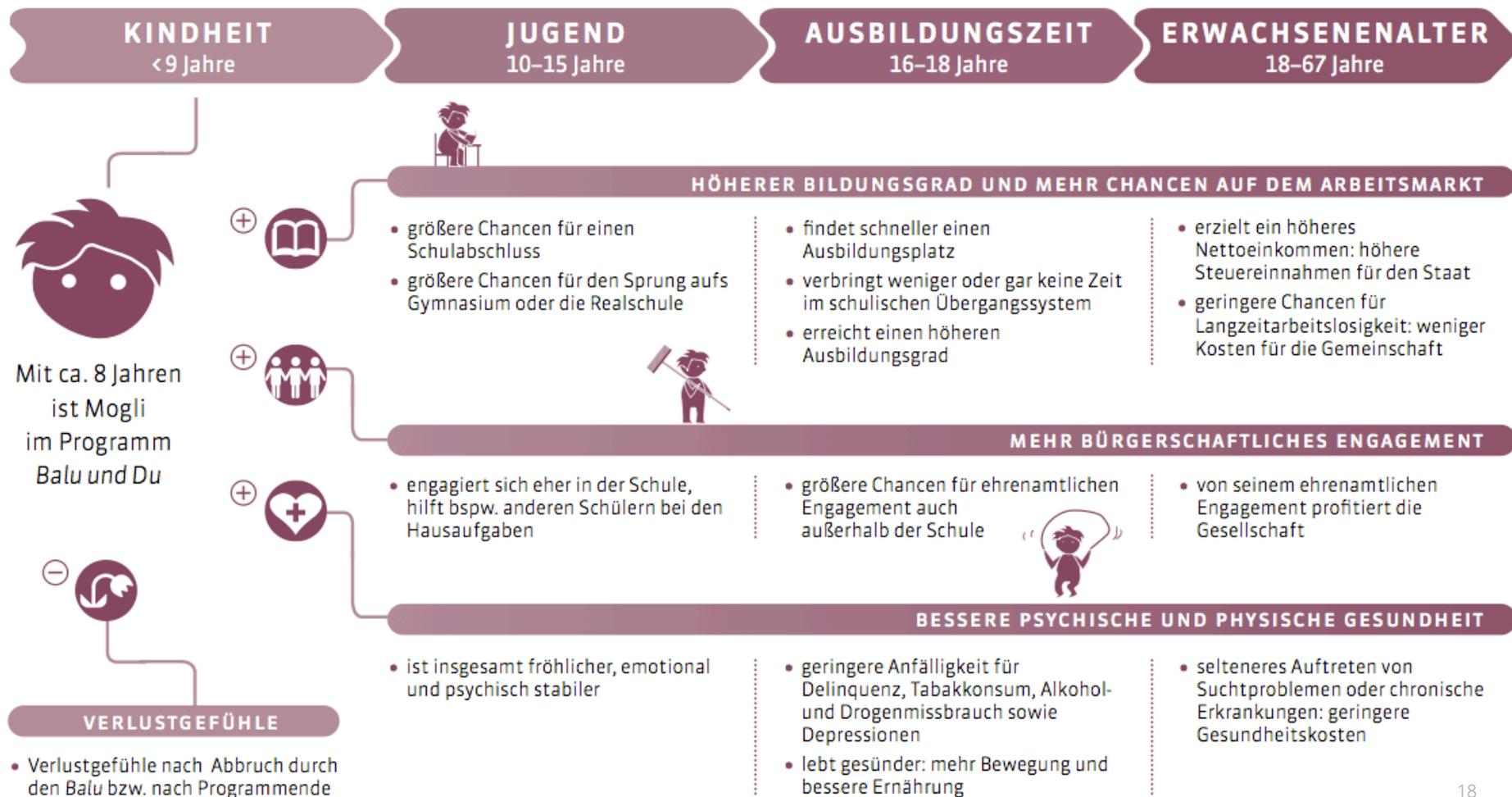
„Wirkungskette“ der Moglis



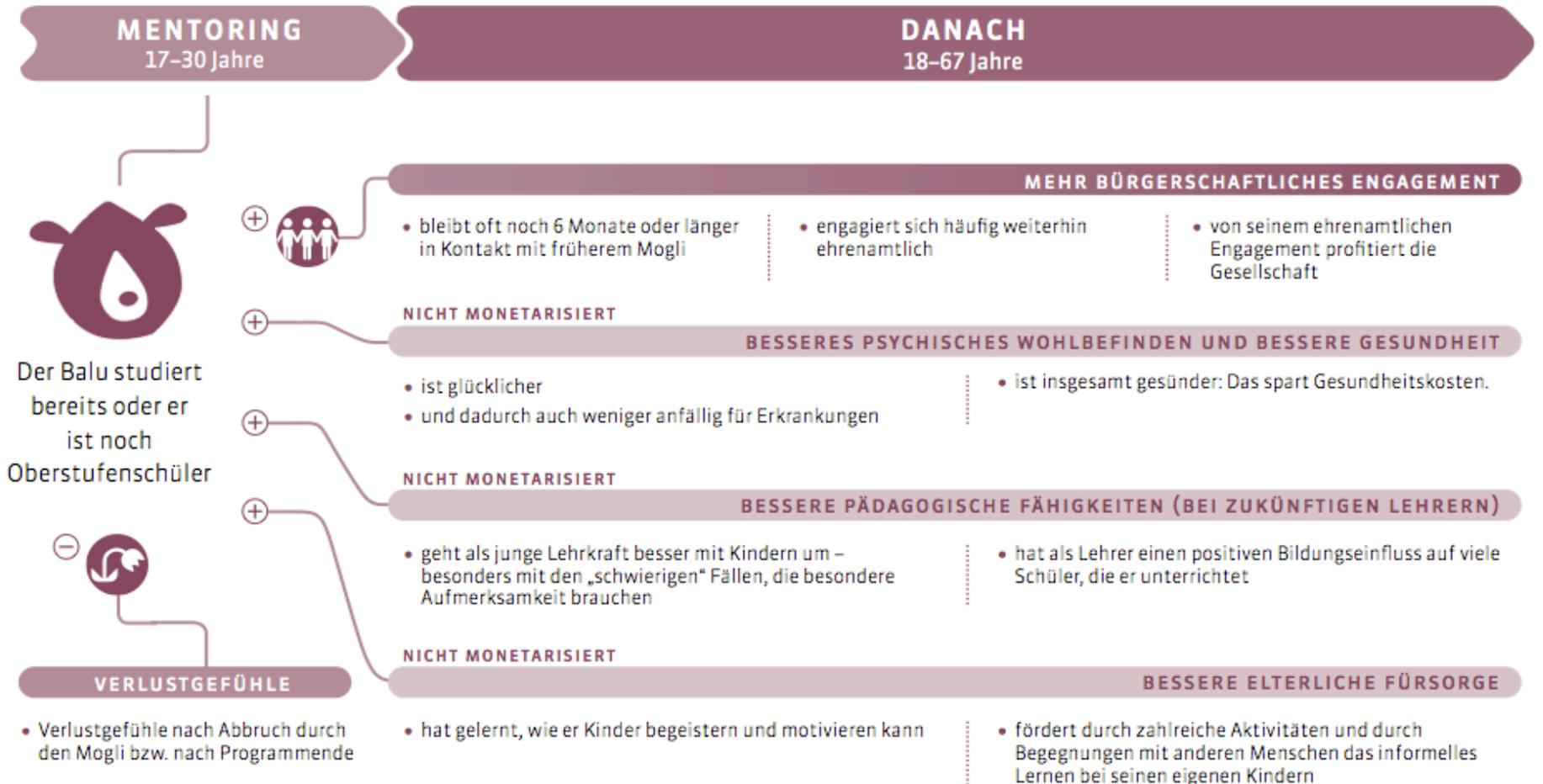
„Wirkungskette“ der Balus



Ein wahrscheinlicher Weg eines Moglis wurde somit skizziert...

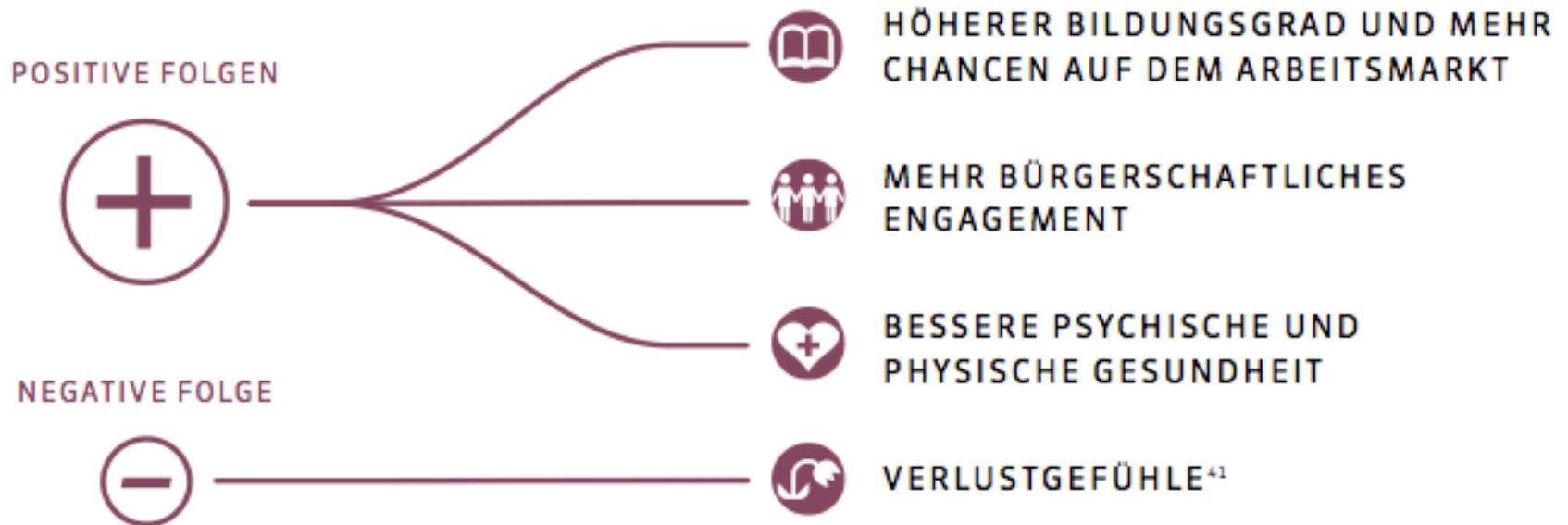


Ähnlich wie beim Mogli wurde der Weg eines Balus skizziert...

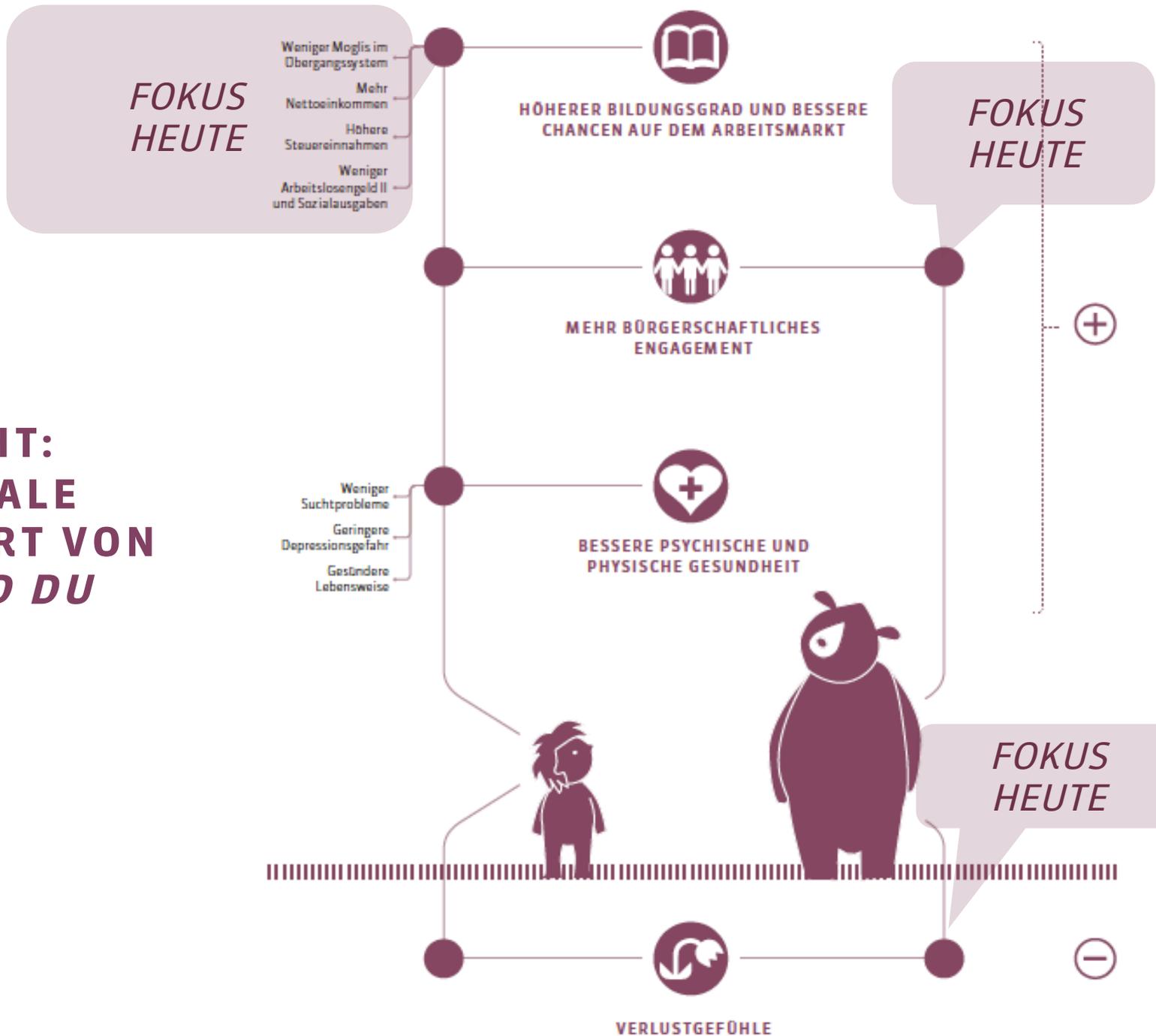


nur 2 Folgen wurden monetarisiert...

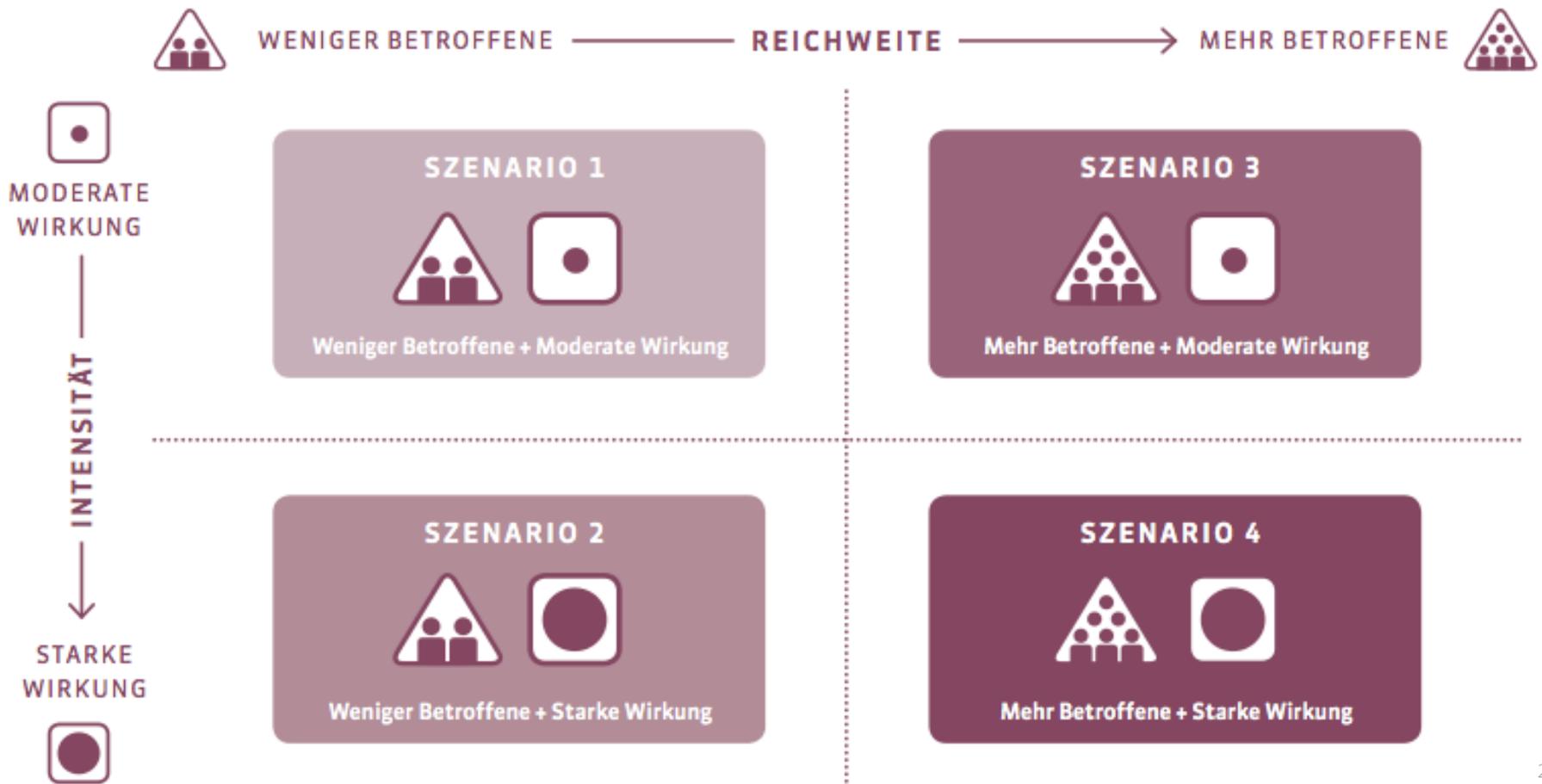
Daraus wurden vier für den sozialen Mehrwert relevante Folgen identifiziert:



ÜBERSICHT: DER SOZIALE MEHRWERT VON BALU UND DU



Bei der Prognostizierung des geschaffenen sozialen Mehrwerts wurden 4 Szenarien für jede einzelne Folge berechnet





HÖHERER BILDUNGSGRAD UND BESSERE CHANCEN AUF DEM ARBEITSMARKT

- 1 Weniger Zeit im Übergangssystem**
(Einsparungen für die öffentliche Hand)
- 2 Mehr Nettoeinkommen** (Mehrwert für ehemalige Moglis)
- 3 Höhere Steuereinnahmen** (zusätzliche Einnahmen für die öffentliche Hand)
- 4 Weniger Arbeitslosengeld II und Sozialausgaben**
(Einsparungen für die öffentliche Hand)

1. Weniger Zeit im Übergangssystem

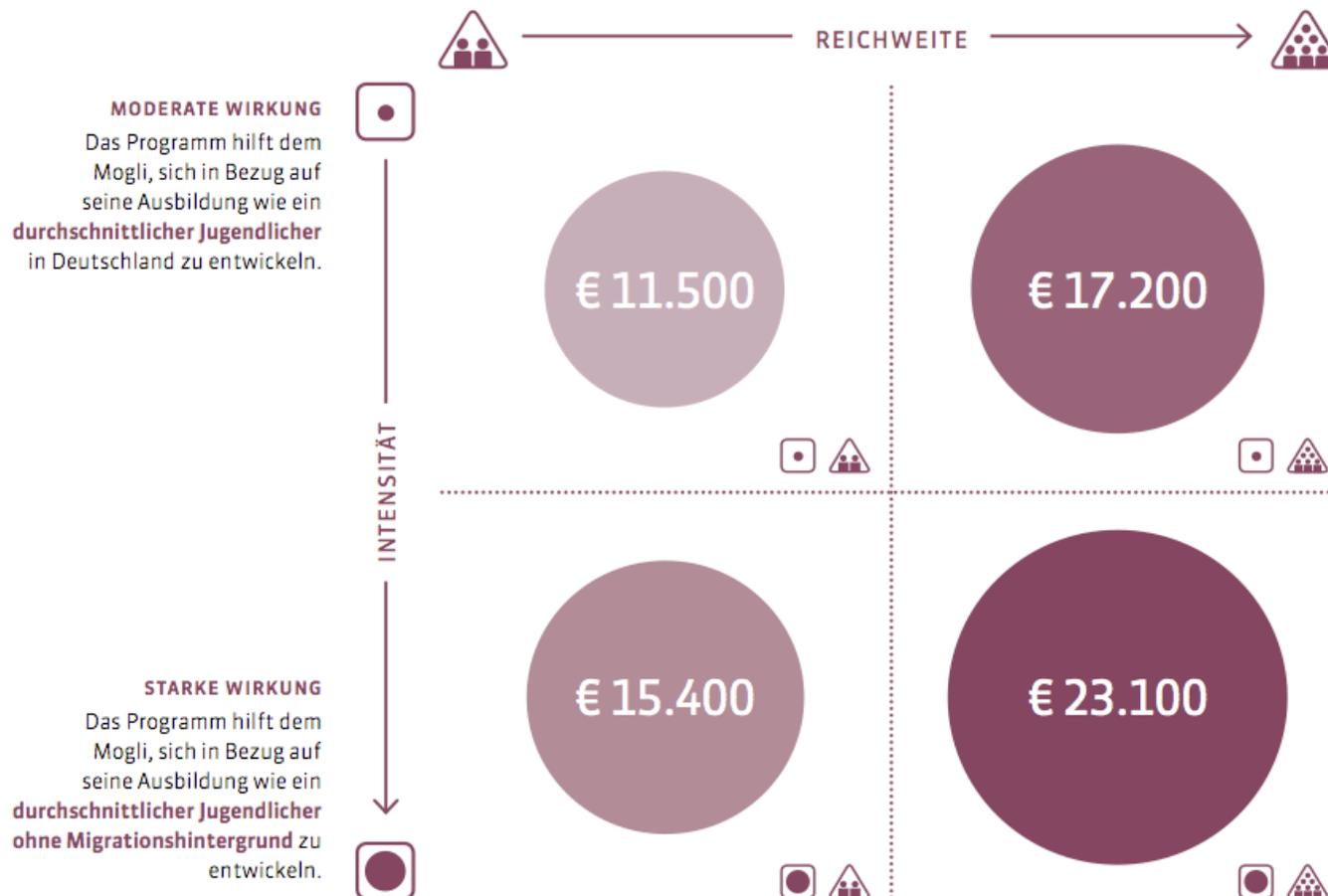


WENIGER BETROFFENE

10 % schlagen „besseren Bildungsweg“ ein = ca. 43 nicht studienberechtigte Moglis, die potenziell im Übergangssystem landen

MEHR BETROFFENE

15 % schlagen „besseren Bildungsweg“ ein = ca. 65 nicht studienberechtigte Moglis, die potenziell im Übergangssystem landen



2. Mehr Nettoeinkommen



WENIGER BETROFFENE

10 % verfolgen einen „besseren Bildungsweg“ und verdienen dadurch mehr im Berufsleben

MEHR BETROFFENE

15 % verfolgen einen „besseren Bildungsweg“ und verdienen dadurch mehr im Berufsleben



REICHWEITE



MODERATE WIRKUNG
Das Programm hilft dem Mogli, sich in Bezug auf seine Ausbildung wie ein **durchschnittlicher Jugendlicher** in Deutschland zu entwickeln.



459.500 €

689.300 €

INTENSITÄT



STARKE WIRKUNG
Das Programm hilft dem Mogli, sich in Bezug auf seine Ausbildung wie ein **durchschnittlicher Jugendlicher ohne Migrationshintergrund** zu entwickeln.



615.200 €

922.800 €



3. Höhere Steuereinnahmen



WENIGER BETROFFENE

10 % verfolgen einen „besseren Bildungsweg“ und verdienen dadurch mehr im Berufsleben

MEHR BETROFFENE

15 % verfolgen einen „besseren Bildungsweg“ und verdienen dadurch mehr im Berufsleben



REICHWEITE →



MODERATE WIRKUNG
Das Programm hilft dem Mogli, sich in Bezug auf seine Ausbildung wie ein **durchschnittlicher Jugendlicher** in Deutschland zu entwickeln.



↑
INTENSITÄT
↓

631.200 €

946.700 €



STARKE WIRKUNG
Das Programm hilft dem Mogli, sich in Bezug auf seine Ausbildung wie ein **durchschnittlicher Jugendlicher ohne Migrationshintergrund** zu entwickeln.

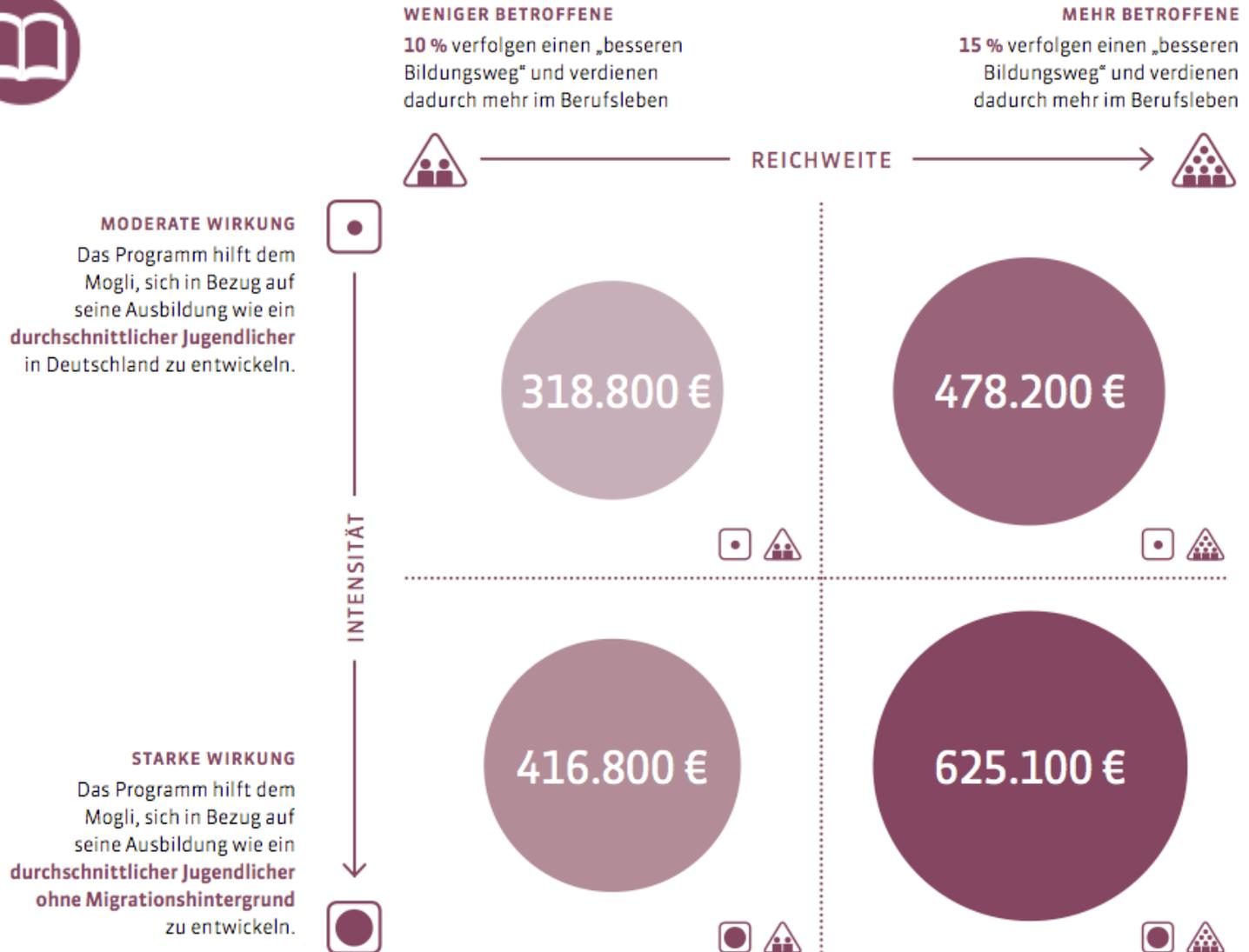


844.700 €

1.267.100 €

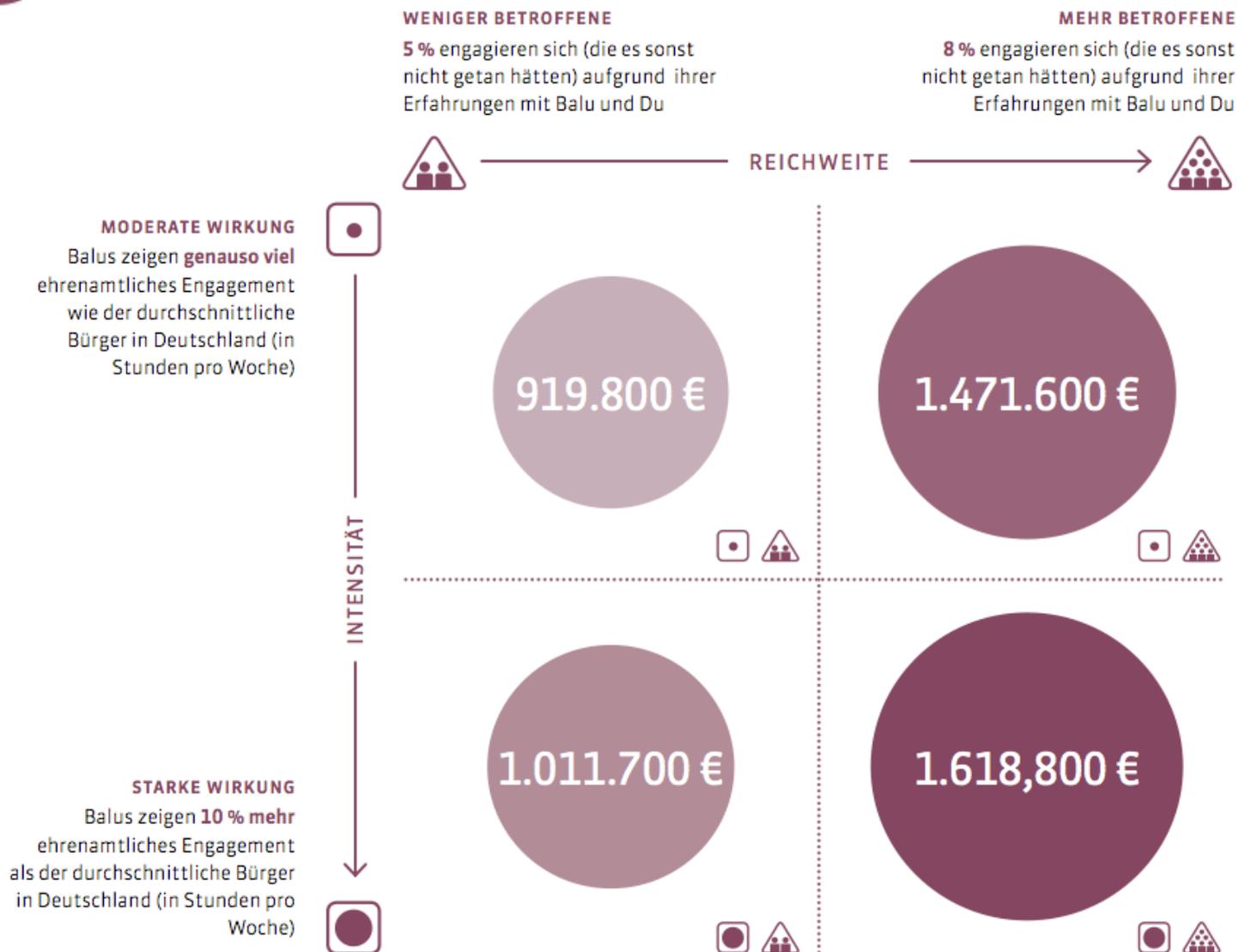


4. Weniger Arbeitslosengeld II und Sozialausgaben



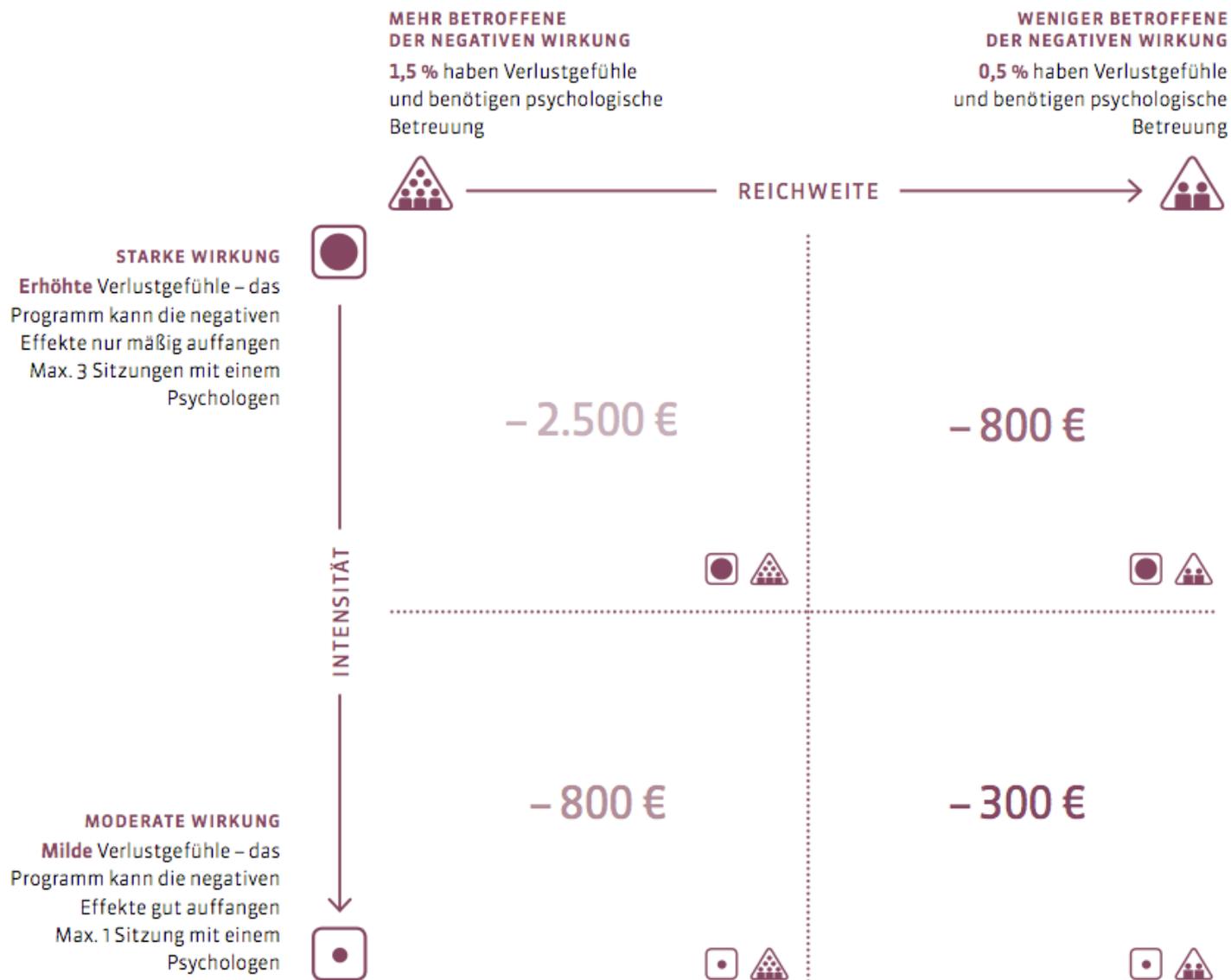


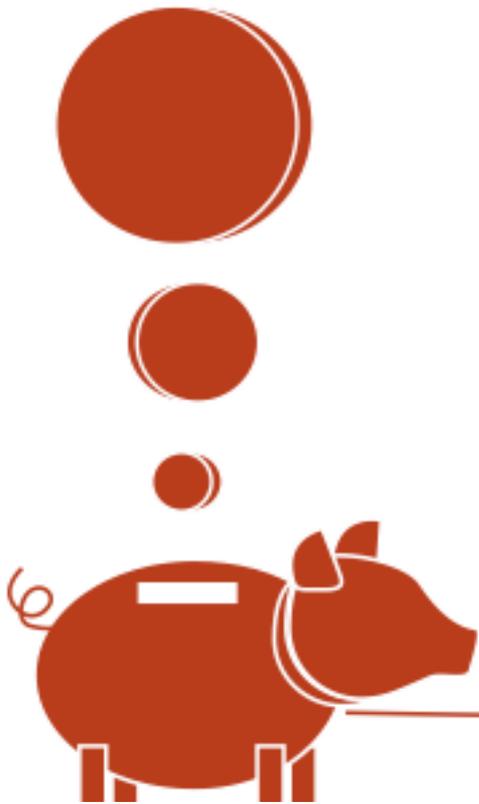
MEHR BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT





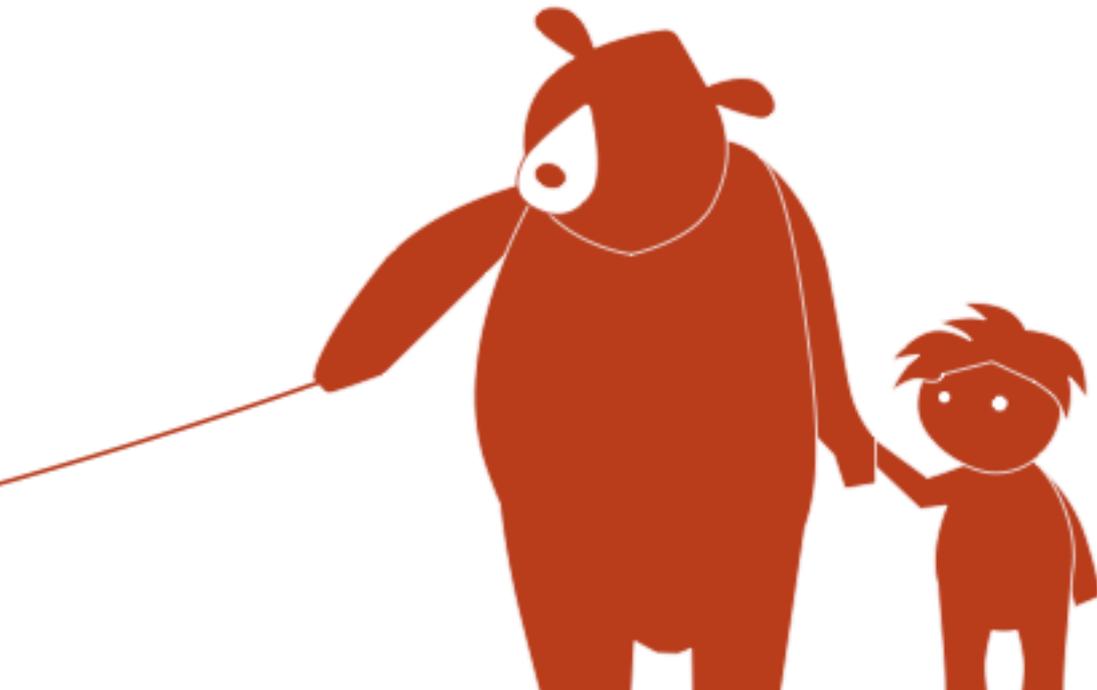
VERLUSTGEFÜHLE





INVESTITIONEN

**Noch ist die Analyse nicht zu Ende...
Wichtig ist die Gegenüberstellung:
sozialer Mehrwert vs. Investitionen**



Im Berechnungsjahr 2012 wurden 738.600 Euro direkt in *Balu und Du* investiert

DIREKTE INVESTITIONEN IM JAHR 2012



Zudem gab es mehr als 1 Million Euro an indirekten Investitionen...

569.000 Euro indirekter Investitionen, die von Bildungseinrichtungen und gemeinnützigen Trägern getragen werden

+

595.500 Euro an ehrenamtlichen/unbezahlten Leistungen

=

1.164.500 Euro an zusätzlichen indirekten und unentgeltlichen Investitionen



... Dank des Hebeleffekts von *Balu und Du*

1€

SPENDE IN BALU UND DU

FÜHRT ZU ...

2,58€

GESAMTINVESTITIONEN IN BALU UND DU

1 €
Direkte
Investition

738.600 €



Direkte Kosten des Vereins



Direkte Kosten der Standorte

1 €
Direkte
Investition

738.600 €



Räumlichkeiten für
Seminare &
Koordinatoren



Programmentwicklung



Zeit von Lehrern



Zeit von Balus

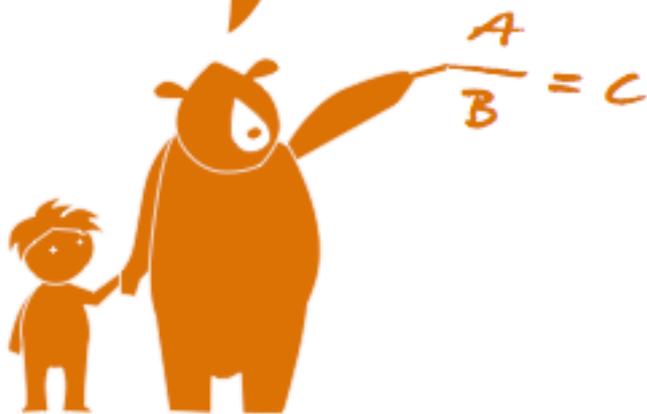


Unbezahlte Zeit von
Standortkoordinatoren

1,58 €
Indirekte
und
unentgeltliche
Investitionen

1.164.500 €

1.903.100 €



DIE SOZIALRENDITE

Der berechnete soziale Mehrwert liegt zwischen 3,1 und 6 Millionen Euro



SZENARIO 1

3.145.100 €



SZENARIO 2

3.833.000 €



SZENARIO 3

4.921.000 €

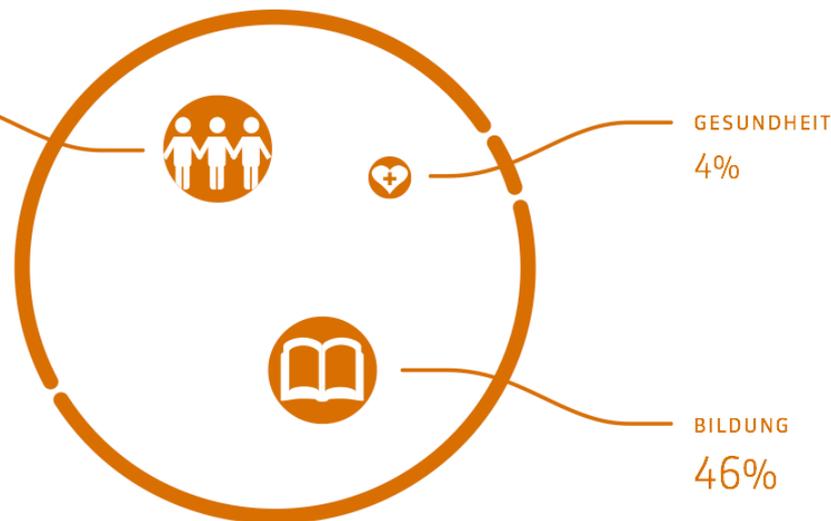


SZENARIO 4

5.975.600 €

Die Sozialrendite von *Balu und Du* liegt zwischen 4,25 und 8,08 je investiertem Euro

ENGAGEMENT
50%



SZENARIO 1



SZENARIO 2



SZENARIO 3



SZENARIO 4

SOZIALER
MEHRWERT

3.145.100 €

3.833.000 €

4.921.000 €

5.975.600 €

DIREKTE
INVESTITIONEN

740.000 €

740.000 €

740.000 €

740.000 €

=

4,25

=

5,18

=

6,66

=

8,08

Ausblick

Wichtige Erkenntnisse

- 1 Balu und Du sollte unterstützt werden.**
- 2 Präventivprogramme rechnen sich.**
- 3 Die Wirkung von sozialen Programmen kann monetarisiert werden.**
- 4 Monetarisierung schafft bessere Entscheidungsgrundlagen.**

